



Wahlzeitung 2026

TU DORTMUND



1. Juni - 11. Juni 2026

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	1
Wie funktionieren die Online-Wahlen?	2
Organigramm der Vertretungen	3
Was ist das Studierendenparlament?	4
Was sind die autonomen Referate? Was ist der Senat?	5
Was sind die Fakultätsräte?	6
Wer und was steht zur Wahl? StuPa-Listen und AAR	7
Impressum	8
	9
	23

Liebe Kommiliton*innen,
wie bereits in den vergangenen Jahren setzen wir auf eine Online-Wahl, um allen Studierenden die Möglichkeit zu geben, ihre Stimme unkompliziert abzugeben und somit aktiv an der Gestaltung unserer Universität teilzuhaben. Wir möchten Euch ermutigen, von eurem Stimmrecht Gebrauch zu machen und damit eure Anliegen und Ideen im Studierendenparlament Gehör zu verschaffen. Jede Stimme zählt und trägt dazu bei, unsere TU zu einem Ort zu machen, der euren Vorstellungen und Bedürfnissen gerecht wird.

Eure Wahlkommission

DIE FÜNF SCHRITTE ZUR ONLINE-WAHL

1

Ihr meldet euch mit
Username und
Passwort des
UniMail-Accounts an.

Ihr erhaltet per Uni-Mail einen Link
zum Wahl-Portal.

Diesen Link findet ihr ab Beginn
der Wahl auch auf <https://www.tu-dortmund.de/online-wahlen/>



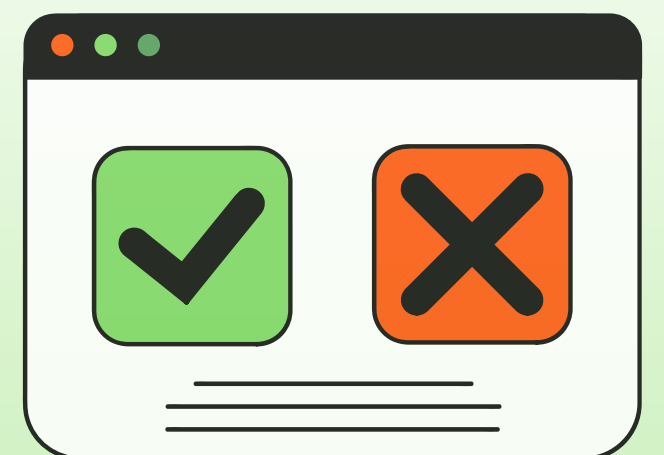
2

Das System
bestätigt, dass ihr im
Wähler*innenverzeichnis
eingetragen seid.



3

Ihr erhaltet den
Stimmzettel für alle
Wahlen, für die ihr
wahlberechtigt seid
und macht eure
Kreuze.



4

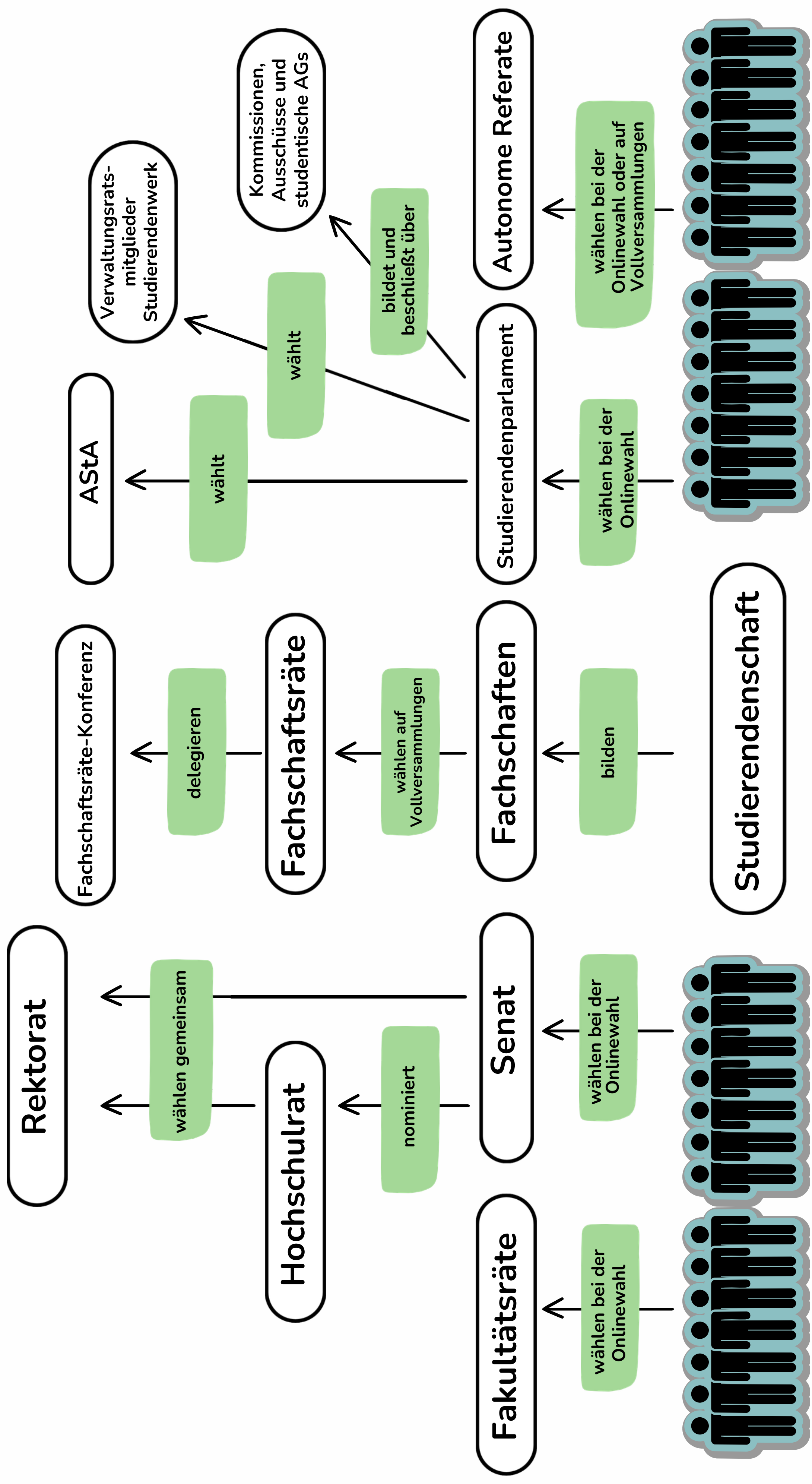
Ihr prüft und
bestätigt nun
eure
Stimmabgabe.



5

Eure Stimmen
werden gezählt.

ORGANIGRAMM DER VERTRETUNGEN DER STUDIERENDENSCHAFT:

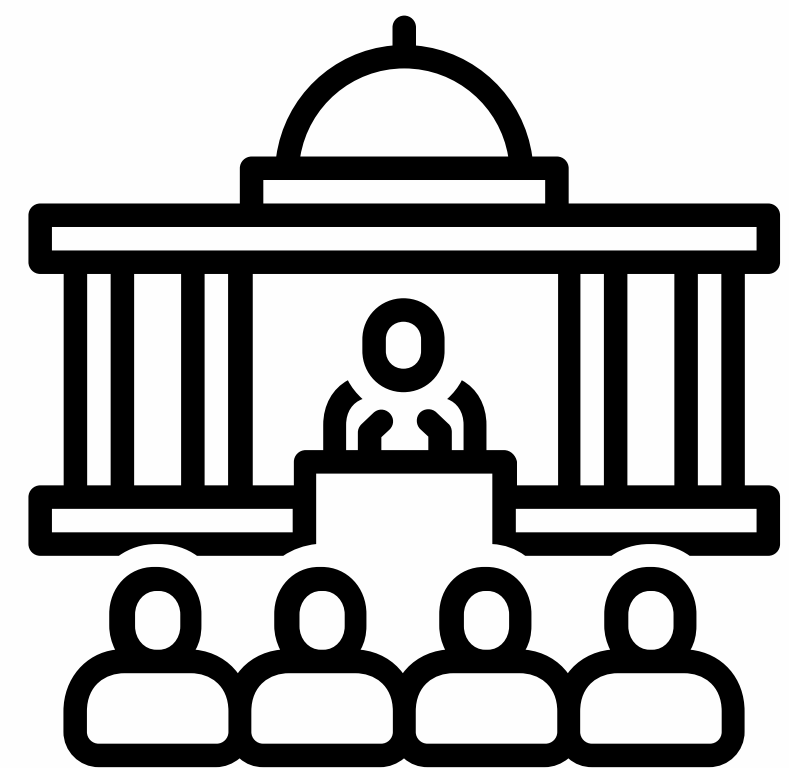


WAS IST DAS STUDIERENDENPARLAMENT?



Das **Studierendenparlament**, kurz **StuPa**, ist das höchste Gremium der Studierendenschaft und ihrer Selbstverwaltung. Damit ist das Studierendenparlament die parlamentarische Interessensvertretung aller Studierenden an der TU Dortmund.

In dieser Funktion trifft das **StuPa** Entscheidungen über Grundsatzfragen studentischer Belange, beschließt z.B. den Haushalt der Studierendenschaft – also auch, wie viel Gelder der **Allgemeine Studierendenausschuss (AStA)**, Referate, AGs und weitere Gremien erhalten und wie hoch der Semesterbeitrag ausfällt.

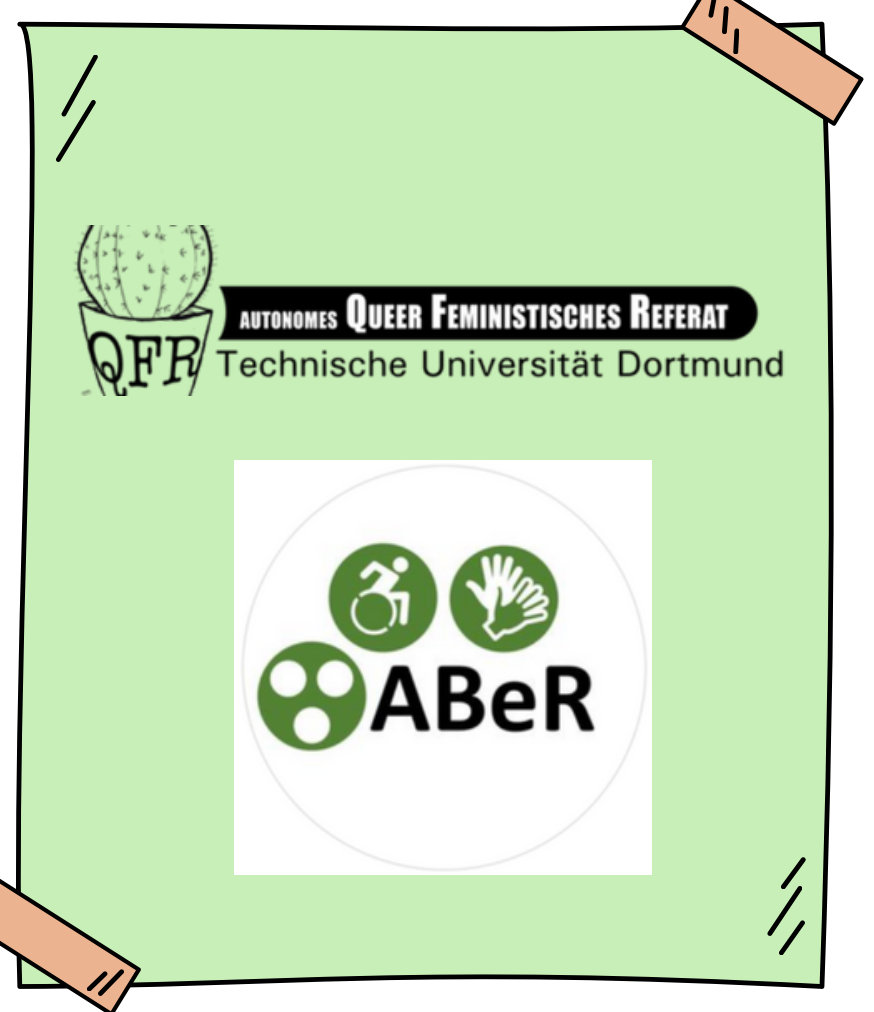
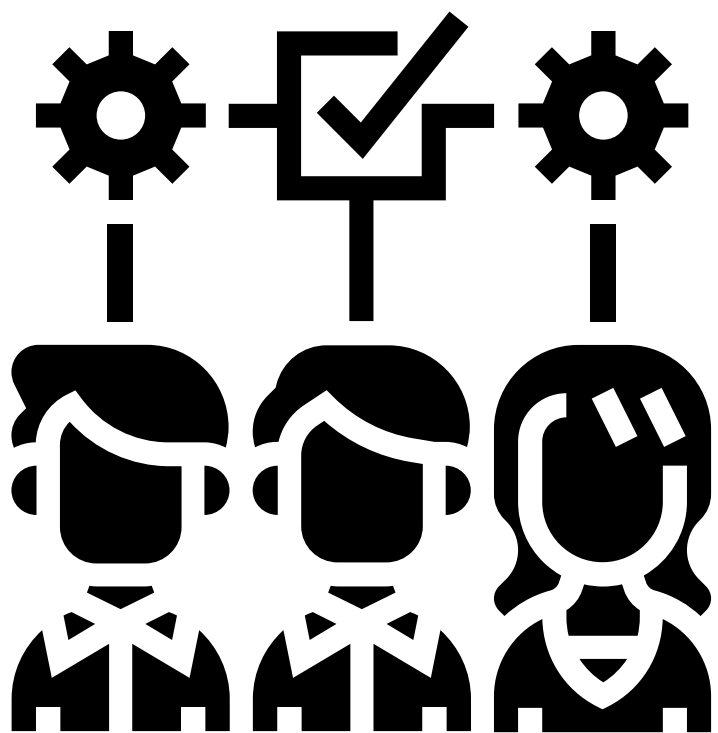


Analog zu anderen Parlamenten wählt, legitimiert und kontrolliert das **StuPa** außerdem den **AStA**, der wiederum die Beschlüsse des StuPas ausführt und die Studierendenschaft innerhalb der Uni, also beispielsweise gegenüber dem Rektorat, aber auch über die TU hinaus, vertritt.

WAS SIND DIE AUTONOMEN REFERATE?

Die **Autonomen Referate** sind die **Interessenvertretungen** ihrer jeweiligen Gruppen. Die Referent*innen **beraten** und **unterstützen** verschiedene Projekte oder **organisieren** selbst Veranstaltungen.

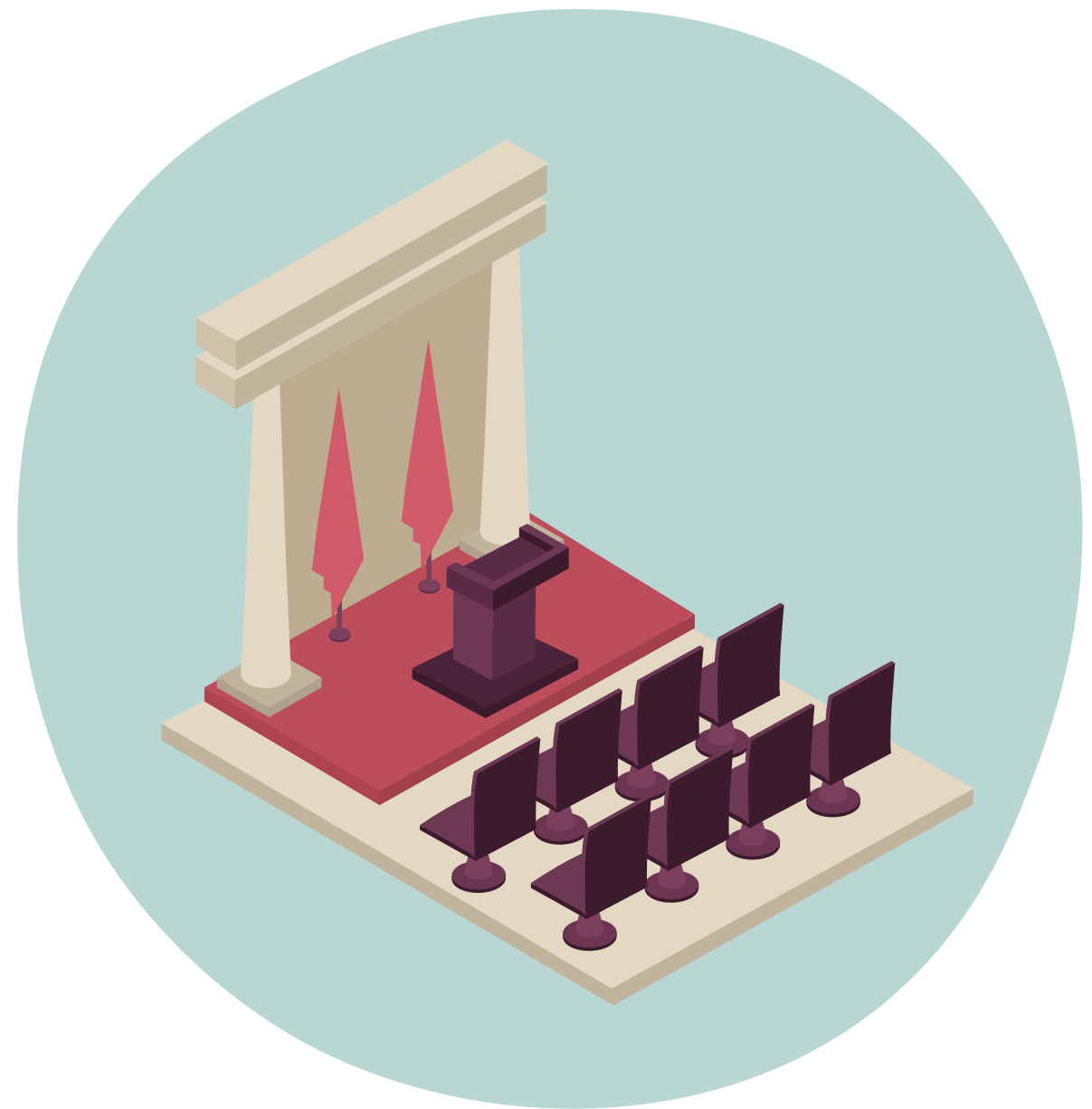
Sie sind insofern „autonom“, als dass sie über ihre **politische Arbeit** und die Verwendung ihrer **Gelder selbst bestimmen** können. Sie sind lediglich **den Menschen verpflichtet**, die sie gewählt haben und die sie vertreten sollen. Zur Wahl stehen zwar nur die Referent*innen des **Autonomen Ausländer*innen Referates (AAR)**, aber wenn es Euch interessiert, schaut Euch auch gerne an, was das **Autonome Queer-feministische-Referat (QFR)**, das **Autonome Male-Ident-Queer-Referat (MIQ)** und das **Autonome Behindertenreferat (ABeR)** für großartige Arbeit leisten.



Die drei weiteren Autonomen Referate, das Autonome Queer-feministische-Referat (QFR), das Autonome Male-Ident-Queer-Referat (MIQ) sowie das Autonome Behindertenreferat (ABeR), halten ihre Wahlen auf ihren jeweiligen Vollversammlungen ab, da die Hochschulverwaltung bei diesen über die Wahlberechtigungen keine Daten erfasst.

WAS IST DER SENAT?

Der **Senat** ist das **höchste akademische Gremium** der TU Dortmund. Die stimmberechtigten Mitglieder des Senats bestehen aus **zwölf Professor*innen, fünf Studierenden, fünf wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen** und **fünf Mitarbeiter*innen aus Verwaltung und Technik** der Universität.



WAHLEN ZUM SENAT

Im Senat haben die Studierenden fünf Sitze. Ihr könnt zwei Stimmen vergeben, welche sowohl der gewählten Person, als auch ihrer Liste gilt.

Als Gremium **wählt** er mit dem Hochschulrat gemeinsam **die Mitglieder des Rektorats**, verabschiedet die **Hochschulordnungen** und **gibt** u.a. **Stellungnahmen und Empfehlungen zur Verwendung der Hochschulfinanzen** ab (z.B. die Zuteilung auf die einzelnen Fachbereiche). Außerdem nimmt der Senat Stellung zum jährlichen Rechenschaftsbericht des Rektorats.

WAS SIND DIE FAKULTÄTSRÄTE (FKR)?

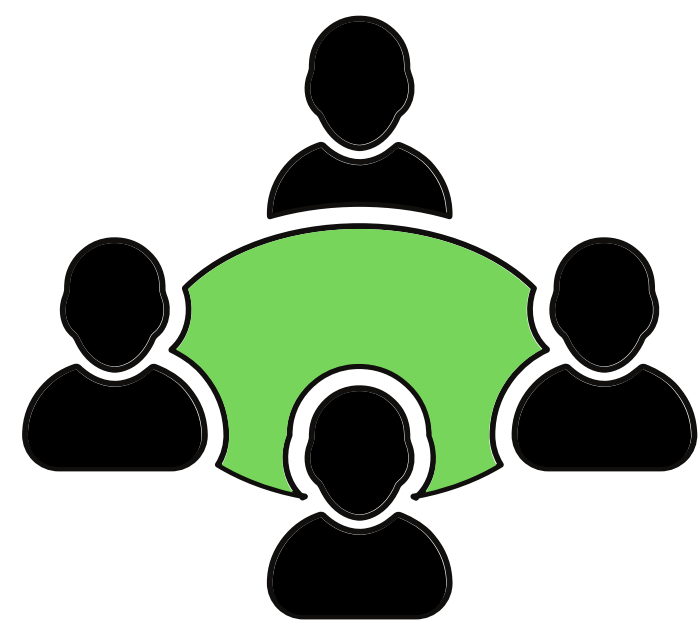
Die TU Dortmund gliedert sich in **17 Fakultäten**. Diese **regeln den Lehrbetrieb** der ihnen zugeordneten Studiengänge und weitere Angelegenheiten selbst.

FKR

Das **entscheidende Gremium** auf der Fakultätsebene ist der **Fakultätsrat (FKR)**. In diesem Gremium sind **alle Gruppen einer Universität vertreten**, also Professor*innen, wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen, Mitarbeiter*innen aus Verwaltung, Technik, Assistent*innen, Sekretär*innen sowie Studierende.

Der FKR **entscheidet** beispielsweise über den **bereichsinternen Haushalt**, die **Studiengangsstrukturierung**, **Berufungen**, **Promotionen** und **Habilitationen**.

Je nach Größe der Fakultät haben die Studierenden je **zwei oder drei Sitze**. Bei drei Sitzen habt ihr zwei Stimmen zu vergeben, bei zwei Sitzen nur eine. Auch hier gelten diese Stimmen sowohl der gewählten Person, als auch ihrer Liste.

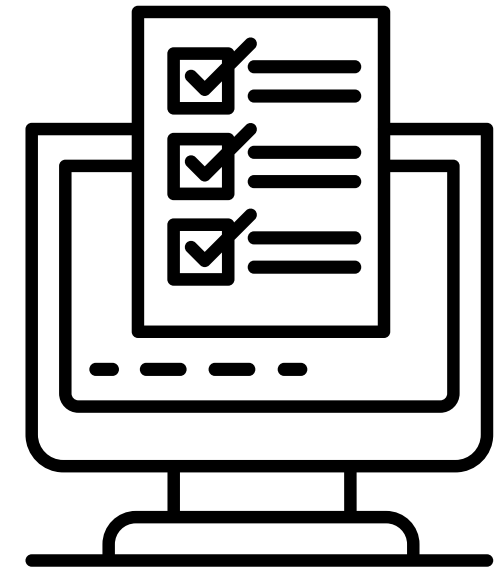


Aufgrund der Anzahl von 17 verschiedenen Fakultätsräten verzichten wir auf Abdruck aller Kandidaturen an dieser Stelle. Ihr findet diese Übersicht im Serviceportal unter: oh14.de/gremien-wahl




WER UND WAS STEHT ZUR WAHL?

Die diesjährigen Wahlen finden nicht nur für die Studierenden statt. Auch für die jeweiligen Fakultätsräte werden **neue studentische Mitglieder** gewählt.



Wir stellen Euch hier nur die Kandidaturen für die Studierenden auf TU-Ebene vor. Die Kandidaturen aller anderer Statusgruppen und die der Studis für euren Fakultätsrat findet Ihr im Serviceportal: **oh14.de/gremien-wahl**



Ihr könnt, je nach Eurer Wahlberechtigung, bis zu fünf Gremien wählen:

- Studierendenparlament
- Autonomes Ausländer*innen Referat (wählbar nur durch ausländische Studierende)
- Senat
- einen der 17 Fakultätsräte

Die Übersicht über alle Kandidat*innen und Listen:

- Die Linke SDS
- RCDS
- Liga
- Campus Grün
- Gemischte Tüte

**ES FOLGEN DIE
WAHLPROGRAMME DER
LISTEN FÜR DAS
WAHLJAHR 2026**



DIE LINKE.SDS FÜR DICH IM STUPA

WER SEID IHR?

**Wir sind eine linke Liste, die
für einen solidarischen
Campus kämpft!**



UNSERE KANDIDIERENDEN

- | | |
|--------------------------|-------------------------|
| 1. Darius Weitekamp | 9. Elias Leinberger |
| 2. Sujahni Suriyaamoothy | 10. Emma Determann |
| 3. Gabriel Soltuianu | 11. Pascal von Berg |
| 4. Adelina Kostovetska | 12. Carina Schmitt |
| 5. Enno Wellmann | 13. Hendrik Reichenberg |
| 6. Lara Klöpfer | 14. Steffen Maßmann |
| 7. Torge Frist | 15. Timuçin Boldt |
| 8. Ghulam Zahra | 16. Abolfazi Pazouki |



WAS MACHT IHR SO?

**Wir organisieren Demos und Veranstaltungen
am Campus, außerdem sind wir auch im StuPa
vertreten. Wofür wir genau kämpfen, findest
du auf der nächsten Seite.**



Instagram



Webseite

SDS

TU Dortmund

DAFÜR KÄMPFEN WIR!

Bildung & soziale Gerechtigkeit

- **Ausreichende Finanzierung unserer Uni**
- **Strukturelle Förderung von Diversität**
- **Internationale Studis besser repräsentieren**



Demokratie & Antifaschismus

- **Politisches Bewusstsein fördern**
- **Klare Kante gegen Rechts**
- **Keine Forschung für den Krieg**



Studienbedingungen

- **Anwesenheitspflicht & 3. Versuchsregel abschaffen**
- **Bafög für alle Studis, sowie auch günstiges Wohnen & Essen**
- **Mehr Lernräume, die auch Barrierefrei sind**
- **Studium unabhängig vom Geldbeutel**
- **Vereinbarkeit von Studium, Arbeit und Elternschaft**



Nachhaltiger Campus

- **Eine vegane Mensa, statt Eier Lecken**
- **Verbesserung der Verkehrsanbindung**



**VOM 01.06 BIS 11.06
DIE LINKE.SDS WÄHLEN!**

SDS

TU Dortmund

UNSER PROGRAMM 2026 / 27

Dein Campus. Dein Uni-Leben.

Wir machen die TU wieder zum Ort, an dem man gerne ist – nicht nur zum Ort, an dem man sein muss.

VIER VERSPRECHEN.

01 Unileben zurück auf den Campus

Ein Campus-Kalender in der TU-App, eine Vernetzungs-Funktion für Lerngruppen und WGs und ein Kiosk an der Unibrücke.

02 Mehr Aufenthaltsqualität

Outdoor-Lernplätze mit Strom, Mensa bis 20 Uhr an zwei Abenden und eine zweite Studi-Lounge auf Campus Süd.

03 WLAN, das hält

Zugesicherte Kapazität im Audimax, eine öffentliche Funkloch-Karte und Aufrüstung zum Semesterstart.

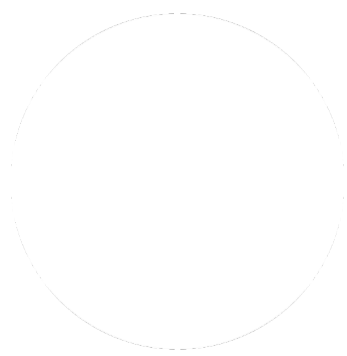
04 Studium mit Perspektive

Eine jährliche Karrieremesse mit Ruhrgebiets-Firmen und die Workshop-Reihe „Skills, die kein Prof. lehrt“.

UNSERE KANDIDATEN

Fünf Köpfe. Eine Liste.

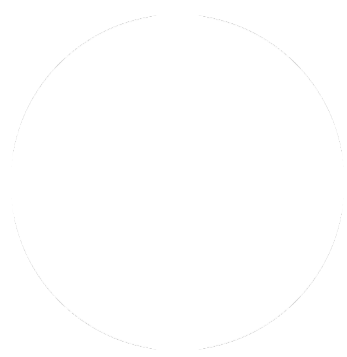
Wir kandidieren als Team – aus verschiedenen Fakultäten, mit einer gemeinsamen Idee.



Pascal Lakoma

LISTENPLATZ 1

1



Finn Löffler

LISTENPLATZ 2

2

Tom Engbring

LISTENPLATZ 3

3

Rahel Malms

LISTENPLATZ 4

4

Jascha Hoppe

LISTENPLATZ 5

5



MEET OUR CANDIDATES:



Abdullah Akin E.
Chemie



Lana M.
WiWi



Talha S.
Wiinfo



Raihana A.
WiWi



Nuray E.
Lehramt



Şebnem K.
Lehramt



Soumaya A.
Kultur u. Literatur



Iclal T.
Angew. SpraWi

SCHÖNREDEN ÜBERLASSEN WIR ANDEREN.

VOM 1. - 11. JUNI LIGA WÄHLEN

IG | LIGA_TUDORTMUND



VOM 1. - 11. JUNI LIGA WÄHLEN

IG | LIGA_TUDORTMUND



Fest in der Mitte.

Tragfähige Lösungen entstehen im Ausgleich, nicht an den Rändern. Extremismus von links wie von rechts wird grundsätzlich abgelehnt. Angestrebt wird eine sachorientierte Hochschulpolitik, die alle einbezieht.

Respekt kennt keine Ausnahme.

Diskriminierung hat an der TU Dortmund keinen Platz. Respekt und Gleichbehandlung gelten für alle, unabhängig von Herkunft, Glauben, Geschlecht oder Lebensweise. Im Mittelpunkt steht der Zusammenhalt, nicht die Hervorhebung einzelner Gruppen.

Vielfalt gehört auf den Teller.

Das letzte Halal-Angebot in der Mensa wurde ohne Ankündigung gestrichen. Das schränkt die Wahlfreiheit vieler Studierender ein. Gefordert wird ein verlässliches Angebot, das der Vielfalt auf dem Campus entspricht.

Zuhören. Prüfen. Anpacken.

Studierende können das ganze Jahr über ihre Probleme und Anregungen einreichen. Was realistisch umsetzbar ist, wird angegangen. Keine leeren Versprechen, sondern pragmatische Arbeit an den Alltagsorgen der Studierenden.

Miteinander statt gegeneinander.

Zusammenarbeit mit allen Gruppen, die ein respektvolles Miteinander teilen, ohne unnötige Barrieren und parteipolitische Grabenkämpfe. Das gemeinsame Ziel steht im Mittelpunkt.

Spalten kann jeder. Wir einen.

Eine gespaltene Studierendenschaft erreicht nichts. Wer Lager bildet und Gräben vertieft, schwächt am Ende alle. Deshalb setzt diese Liste auf das Verbindende statt auf das Trennende. Unterschiedliche Meinungen gehören dazu, aber sie dürfen nicht zur Spaltung führen. Nur gemeinsam ist die Studierendenschaft stark genug, um echte Veränderungen durchzusetzen.

Zusammen schreiben wir das nächste Kapitel

LIGA steht für Leistung, Integrität, Gemeinschaft und Austausch, Werte der Mitte, die verbinden statt spalten. Wir wollen ein Studierendenparlament, das zuhört, Brücken baut und mit Dir gemeinsam anpackt. Ohne Ideologie, mit klarem Kompass. Stimme für LIGA, für eine starke Mitte im StuPa.





Unsere Werte:

-  **nachhaltig**
-  **antifastistisch**
-  **queerfeministisch**
-  **sozial-gerecht**
-  **antirassistisch**
-  **demokratisch**
-  **weltoffen**

Wir kämpfen für

nachhaltige Lehre

mehr Leben an einem
grüneren Campus

erweitertes veganes Mensa Angebot

soziale Absicherung

inklusives kulturelles
Angebot

nachhaltige Mobilität

und treten im
Studierendenparlament
und Senat für euch ein!



CAMPUSGRUENTUDORTMUND

Folgt uns auf Instagram!

Deine Stimme bei der Stupa Wahl:

Gemischte Tüte

Wir setzen uns ein für:

1. Mehr Teilhabe für alle

**Angehörigen der TU Dortmund
am Campus**

2. Null Toleranz für

Diskriminierung

3. Zeitgemäße und inklusive

Lehre

4. Ein stärkeres Miteinander an

der TU Dortmund

5. Mehr Happy-Places auf dem

Campus, damit sich alle

Studierenden wohlfühlen



**Wir sind Studierende mit und ohne
Behinderungserfahrung,
die sich vorgenommen haben, sich
für mehr Teilhabe aller Angehörigen
der TU Dortmund einzusetzen.**

Verantwortlich für den Beitrag:
Kathrin Wieth



USE YOUR VOICE AND VOTE

Hi, ich bin Larissa Mohammad Alian

Ich kandidiere fürs AAR, weil internationale Studierende eine Stimme brauchen, die zuhört, versteht und wirklich etwas bewegt.

Vielleicht kennt ihr mich aus dem Sprachcafé oder durch meine Arbeit bei der Clearingstelle für Geflüchtete an der Uni.

Ich bin Teil der iranischen AG und organisiere kulturelle Veranstaltungen wie Partys, Spieleabende und Workshops, weil Gemeinschaft zählt.

Ich möchte mich für mehr Unterstützung, bessere Vernetzung und ein stärkeres Miteinander an der TU Dortmund einsetzen.

Stimmt für mich – damit internationale Studierende nicht nur dabei sind, sondern mitgestalten!



IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Die Wahlkommission, vertreten durch den
Wahlleiter Lasse Wegener

Für den redaktionellen Inhalt der Beiträge der Listen und
Kandidierenden sind laut § 7 Abs. 11 S. 8 Wahlordnung
für die Wahlen zum StuPa der Studierendenschaft der
Technischen Universität Dortmund alleine diese
verantwortlich!

Postanschrift:

Wahlkommission c/o AStA TU Dortmund

Emil-Figge-Str. 50

44227 Dortmund

E-Mail: wahlkommission@asta.tu-dortmund.de

Design:

Maria El-Batoul Diab

Änderungen vorgenommen durch Lena Pape

